

## Insektenfang durch Pflanzen.

Die merkwürdigen Fangvorrichtungen und Fallen, durch welche sich die sogenannten „fleischfressenden“ Pflanzen, wie *Sarracenia*, *Nepenthes*, *Cephalotus*, *Pinguicula*, *Utricularia*, *Aldrovanda*, *Drosera*, *Dionaea* und andere *Droseraceen* auszeichnen, sind neuerdings vielfach untersucht und in den weitesten Kreisen bekannt geworden. Sie werden oft als ausserordentliche, in der übrigen Pflanzenwelt ganz beispiellos und unvermittelt dastehende Erscheinungen betrachtet. Aber die alte Regel, dass die Natur keine Sprünge macht, dass sie keine unbedingt scharfen Grenzen kennt, bewährt sich auch in diesem Falle. Darwin hat bereits in seinem bekannten Werke über die insektenfressenden Pflanzen auf eine ganze Reihe von Arten hingewiesen, welche gelegentlich an ihren Drüsenhaaren Insekten fangen.

Wenn auch die physiologische Aufgabe der Drüsen bei den Pflanzen teils in der Ausscheidung ätherischer Oele und Riechstoffe, teils in der Bindung atmosphärischen Ammoniaks besteht, so erscheint es doch sehr wohl denkbar, dass die Fähigkeit, Protein-stoffe oder deren Zersetzungsprodukte aufzusaugen, durch dieselben Eigenschaften bedingt wird, welche die Ammoniakaufnahme ermöglichen. Vieljährige gelegentliche Beobachtungen an drüsenhaarigen Pflanzen haben mir immer wieder den Gedanken nahe gebracht, dass das Insektenfangen kaum ein ganz gleichgültiger und zufälliger Vorgang in der Natur sein dürfte. Nicht allein die Pflanzen können aus den Leibern der gefangenen Tiere einigen Nahrungsstoff entnehmen, sondern es ist auch nicht undenkbar, dass unter Umständen eine wesentliche Verminderung gewisser Tiere durch deren Wegfang erfolgen kann.

Zahlreiche kleine Tiere, welche ich an den Drüsenbaaren von *Mirabilis*- und *Nicotiana*-Arten klebend fand, bezeichnete Herr D. Alfken mir als geflügelte Blattläuse. Sollte man nicht vielleicht auch geflügelte Rebläuse in erheblicher Menge durch klebrige Pflanzen, vielleicht durch Taback, wegfangen können?

W. O. Focke.



# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Abhandlungen des Naturwissenschaftlichen Vereins zu Bremen](#)

Jahr/Year: 1889-1890

Band/Volume: [11](#)

Autor(en)/Author(s): Focke Wilhelm Olbers

Artikel/Article: [Insektenfang durch Pflanzen. 280](#)